



**MARKT-
GEMEINDE
GOLLING a. d. ERLAUF**

Gemeinde Nachrichten

Jahrgang 46

Dezember 2018



**Ein friedvolles Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2019**

wünschen

**Bürgermeister Gabriele Kaufmann,
Gemeinderäte und
Gemeindebedienstete**

Sehr geehrte Gollingerinnen und Gollinger!

Ein arbeitsreiches Jahr geht zu Ende. Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen und sie über einiges in unserer Gemeinde informieren. Herr GR Franz Marschalek ist aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Ich bedanke mich bei ihm für die gute Zusammenarbeit und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute. Als neuen Gemeinderat heiße ich Herrn Manfred Hechfellner im Gemeinderat herzlich willkommen. Er wurde bereits in der letzten Gemeinderatsitzung angelobt.

Da wir im nächsten Jahr „50 Jahre Marktgemeinde Golling an der Erlauf“ feiern starten wir mit einem Kalender. In diesem Kalender befinden sich nicht nur die Müllabfuhrtermine, sondern auch die schon jetzt bekannten Veranstaltungstermine. Die Bilder für diesen Kalender hat Herr Franz Schellnhammer gemalt und uns zur Verfügung gestellt. Ich hoffe, wir können ihnen mit diesem Kalender eine kleine Freude bereiten. Bei der Weihnachtsfeier des ASBÖ überreichte Herr Obmann Leopold Danzinger, der Gemeinde einen Defibrillator, der im Außenbereich des Gemeindeamtes montiert wird und für alle zugänglich sein soll. Die regelmäßige Kontrolle für den Defibrillator übernimmt die Rettungsstel-



le Golling an der Erlauf. Ich habe mich über dieses Geschenk sehr gefreut und bedanke mich recht herzlich dafür.

Für die Musikschule Donauklang beträgt der Verbandsanteil für das kommende Jahr laut Voranschlag €22.000,-. Unsere Schüler, die eine höhere Schule besuchen, erhalten wiederum ein Stipendium in der Höhe von €145,-(Gesamtbetrag €1.740,-).



Foto: Martha Lagler

Bürgermeister Gabriele Kaufmann

Das Land und die Gemeinden fördern gemäß § 8a des NÖ Jugendgesetzes Studierende mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich, die als ordentliche HörerInnen an einer öffentlichen Universität, Privatuniversität, Fachhochschule oder Hochschule studieren, wenn für Fahrten zum, vom oder am Studienort ein öffentliches Verkehrsmittel benützt wird. Der Zuschuss beträgt maximal € 100,- pro Semester. Der Anteil der Marktgemeinde Golling an der Erlauf beträgt für das NÖ Semesterticket (Sommersemester 2017/2018) €350,-.

Für unsere Jugendlichen können wir auch die Aktion mit dem „Sachsi-Taxi“ zum Besuch der Disco fortsetzen. Die Gemeinde wird diese Aktion wieder gerne unterstützen. Ich bedanke mich bei allen Vereinen, die sich zum Wohle unserer Gemeinde einsetzen. So konnten wir sie auch heuer wieder mit einer Subvention unterstützen.

Wir haben unsere Rettung wiederum mit einem Betrag von €4,80 pro Einwohner unterstützt sowie eine zusätzliche Subvention in Höhe von € 1.000,- für die Ausstattung des Rettungsautos gewährt. Wie auch im Vorjahr übernahm die Gemeinde wieder die Müllgebühren, Kanal- und Wassergebühren sowie die Grundsteuer in der Höhe von rund €2.600,-.



Mit Herrn Altbürgermeister OSR Theo Fischer besuchte ich unsere Pensionisten in den Heimen. Unsere ehemaligen GemeindegängerInnen haben sich über diesen Besuch und die Grüße aus Golling sehr gefreut.

Der alte Standort für das Kriegerdenkmal befand sich auf Privatgrund und war sehr eingengt und nicht optimal. Das Kriegerdenkmal wurde nun auf den Ortsfriedhof verlegt und wie man sieht, der neue Standort des Kriegerdenkmals bestens geeignet. Die Kosten für die Verlegung betragen €10.458,24.



Frau Sabine Jerabek hat das Büchereiteam verlassen und ich darf mich für ihre Mitarbeit bedanken. Neu im Büchereiteam ist Frau Agnes Talir und ich wünsche ihr viel Spaß bei ihrem neuen Aufgabenbereich. Herzlichen Dank an das Büchereiteam für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Bedanken möchte ich mich bei den GemeindegängerInnen, die uns wieder geholfen haben, dass unsere Blumenschüssel, Blumentröge und Rabatte gepflegt aussehen sowie für die Sauberkeit bei den Buswartehäuschen und Altglassammelstellen sorgen.



Frau Kommerzialrätin Silvia Rupp feierte heuer mit Ihrem Friseursalon in Golling ihr 30jähriges Jubiläum. Wir gratulieren ihr dazu recht herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Wie jedes Jahr sage ich auch danke allen Lehrern sowie dem Kindergar-

tenteam für ihre Arbeit zum Wohle unserer Kinder. Danke sage ich aber auch allen sozialen Diensten, die sich um unsere GemeindegängerInnen bemühen. Bei den Mitgliedern des Gemeinderates sowie den Mitarbeitern bedanke ich mich für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.



*Liebe Gollingerinnen und Gollinger,
ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute sowie Gesundheit
für das kommende Jahr!*

Laura Fischer

Parteienverkehr

**Gemeindeamt, Tel. 02757/2240 –
Fax-Nr. 02757/2240-99**

Montag, Dienstag, Donnerstag:
9.00 – 11.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr
Mail: gemeinde@golling-erlauf.gv.at
Homepage: www.golling-erlauf.gv.at

**Bgm. Gabriele Kaufmann hält zu folgenden Zeiten jede
Woche auf dem Gemeindeamt Sprechstunden ab:**

Montag 16.00 – 17.00 Uhr und
Donnerstag 10.00 – 11.00 Uhr

**Von Montag, 24.12.2018 bis Donnerstag, 3. Jänner
2019 findet kein BGM-Sprechtag statt –
1. Sprechtag im Jahr 2019: Montag, 7.1.2019.**

**Bezirkshauptmannschaft Melk,
Abt Karl-Straße 25a, 3390 Melk
Tel. 02752/9025-0 – Mail: post.bhme@noel.gv.at
Fax: 02752/9025-32000**

Parteienverkehr (für persönliche Vorsprachen):

Montag: 13.00 – 19.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr

**Parteienverkehr Bürgerbüro (Reisedokumente,
Führerscheine,...):**

Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Zusätzlich Montag: 13.00 – 19.00 Uhr
Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr

**Amtsstunden (zur Entgegennahme schriftlicher
Eingaben):**

Montag: 7.30 – 19.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 7.30 – 15.30 Uhr
Freitag: 7.30 – 13.00 Uhr

BH-Gesundheitsabteilung 02752/9025-32570

Montag: 16.00 – 19.00 Uhr
Dienstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

**Bezirksgericht/Grundbuch Melk, Bahnhofplatz 4,
3390 Melk**

Tel. 02752/52333-0, Fax: 02752/52333-10

Parteienverkehr: Bitte telefonisch bei Gericht erfragen!
Amtstag: Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr (Amtstagsvorspra-
chen nur gegen vorherige Terminvereinbarung) –
Kostenlose Rechtsauskunft!

Finanzamt Amstetten Melk Scheibbs (FA15),

Melk – Abt Karl-Straße 25, 3390 Melk

Tel. 050 233 233, Fax: 050 233 5919000

Öffnungszeiten: MO/DI/MI/FR 7.30 bis 12.00 Uhr
DO 7.30 bis 15.30 Uhr

Sommeröffnungszeiten Juli und August

MO – FR 7.30 bis 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit ganzjährig

MO – DO 7.30 bis 15.30 Uhr; FR 7.30 bis 12.00 Uhr

**AMS Melk, Babenbergerstraße 6-8, 3390 Melk
Tel. 02752/50072 – Mail: sfu.melk@ams.at**

Fax: 02752/50072-177

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr

Freitag: 7.30 – 13.00 Uhr

**Vermessungsamt St. Pölten,
Praterstraße 37, 3100 St. Pölten**

Tel. 02742/363044-0 – Mail: st-poelten@bev.gv.at

Montag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

**Standesamt Pöchlarn, Kirchenplatz 1,
3380 Pöchlarn**

Tel. 02757/2310-30 Fax: 02757/2310-66

Montag bis Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 13.00 – 15.00 Uhr

**Rechtsanwalt Mag. Dr. Marc Gollowitsch, 02757/21250
Weigelspergergasse 2, 3380 Pöchlarn**

office@gollowitsch.at Fax: 02757/21250-22

Sprechstunde in Golling jeden ersten Freitag im Monat
von 14.00 – 16.00 Uhr am Gemeindeamt
(Erdgeschoß links) – nach telefonischer Vereinbarung!
Erste Rechtsauskunft ist kostenlos!

**Amtstage der Arbeiterkammer Melk,
Hummelstraße 1, 3390 Melk,**

Tel. 05/7171-26250, Mail: melk@aknoe.at

**Persönliche Beratung nur nach vorheriger
Terminvereinbarung.**

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Telefonische Beratung: Hotline unter: 05717122000

Montag-Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr

Sprechtage des KOBV – 2019, Tel. 01/4061586-0,

Lange Gasse 53, 1080 Wien

jeden 2. und 4. Montag im Monat

**von 9 Uhr bis 10.30 Uhr 30 auf der Arbeiterkammer
Melk (Hummelstraße 1)**

1. Halbjahr:

14. und 28. Jänner, 11. und 25. Februar,

11. und 25. März, 8 April, 13. und 27. Mai, 24. Juni

2. Halbjahr:

8. und 22. Juli, 12. und 26. August,

9. und 23. September, 14. und 28. Oktober,

11. und 25. November, 9. und 23. Dezember 2019.

Wochenende-Ärztendienste

Jänner bis
März 2019

JÄNNER

29.12.2018 - 1.1.2019	Dr. REIKERSDORFER Johann	2420
5.	Dr. ROSENTHALER Jakob	2700
6.	Dr. ISRAIEL Thomas	2840
12./13.	Dr. HAMMERSCHMID Gabriela	8900
19./20.	Dr. REIKERSDORFER Johann	2420
26.	Dr. ROSENTHALER Jakob	2700
27.	Dr. ISRAIEL Thomas	2840

FEBRUAR

2./3.	Dr. REIKERSDORFER Johann	2420
9./10.	Dr. HAMMERSCHMID Gabriela	8900
16.	Dr. ROSENTHALER Jakob	2700
17.	Dr. ISRAIEL Thomas	2840
23.	Dr. ROSENTHALER Jakob	2700
24.	Dr. ISRAIEL Thomas	2840

MÄRZ

2./3.	Dr. ISRAIEL Thomas	2840
9./10.	Dr. ROSENTHALER Jakob	2700
16./17.	Dr. HAMMERSCHMID Gabriela	8900
23./24.	Dr. ISRAIEL Thomas	2840
30./31.	Dr. REIKERSDORFER Johann	2420

NÖ Landeskindergarten Golling an der Erlauf

3381 Golling an der Erlauf Neudastraße 6 Tel. 02757/2844

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Die **Kindergarteneinschreibung**
für das Kindergartenjahr **2019/2020** findet am

Dienstag, den 15. Jänner 2019
von 13.00 bis 14.00 Uhr

im NÖ Landeskindergarten Golling an der Erlauf statt.

Bitte die Geburtsurkunde mitbringen!

Die Kindergartenleitung

Ärzte-Sprechstunden im Rathaus

Dr. Johann Reikersdorfer:

Jeden Montag von 18.00 – 19.00 Uhr

Dr. Jakob Rosenthaler:

Jeden Dienstag **ab 16.00 Uhr** bis nach Bedarf

Dr. Gabriela Hammerschmid:

Jeden Mittwoch von 15.00 – 16.00 Uhr

Dr. Thomas Israiel:

Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr bis nach Bedarf

Dr. Anna Steinkellner, Zahnärztin:

MO u. FR von 8.30 bis 15.30 Uhr

DI u. DO von 8.30 bis 13.00 Uhr, Mittwoch geschlossen!

Apothekenbereitschaftsdienste

Von Samstag, 22.12. ab 8 Uhr bis Montag, 24.12. um 8 Uhr
Salvator Pöchlarn (02757/2217) und **Steinakirchen** (07488/71616)

Von Montag, 24.12. ab 8 Uhr bis Dienstag, 25.12. um 8 Uhr
Persenbeug (07412/59059), **Scheibbs** (07482/42228)
und **St. Leonhard** (02756/2267)

Von Dienstag, 25.12. ab 8 Uhr bis Mittwoch, 26.12. um 8 Uhr
Meridian Wieselburg (07416/54562), **Mank** (02755/2269)
und **Gresten** (07487/2673)

Von Mittwoch, 26.12. ab 8 Uhr bis Donnerstag, 27.12. um 8 Uhr
Loosdorf (02754/6331), **Ybbs** (07412/52411) und
Gaming (07485/97224)

Von Donnerstag, 27.12. ab 8 Uhr bis Freitag, 28.12. um 8 Uhr
Melk (02752/52315), **Wieselburg** (07416/52316) und
Blindenmarkt (07473/2325)

Von Freitag, 28.12. ab 8 Uhr bis Samstag, 29.12. um 8 Uhr
Salvator Pöchlarn (02757/2217) und **Steinakirchen** (07488/71616)

Von Samstag, 29.12. ab 8 Uhr bis Montag, 31.12.2018. um 8 Uhr
Lebensfreude Pöchlarn (02757/20591) und **Purgstall** (07489/2874)

Von Montag, 31.12.2018 ab 8 Uhr bis Dienstag, 1.1.2019 um 8 Uhr
Meridian Wieselburg (07416/54562), **Mank** (02755/2269)
und **Gresten** (07487/2673)

Ärzte- und Apothekendienste ohne Gewähr, da nachträgliche Änderungen möglich!

Weihnachts-Ärztendienst

von 7.00 bis 19.00 Uhr

24. und 25. Dezember: Dr. Israiel Thomas | Tel. 2840

26. Dezember: Dr. ROSENTHALER Jakob | Tel. 2700

29./30./31. Dezember und 1. Jänner 2019:

Dr. Reikersdorfer Johann | Tel. 2420

Zahnärztenotdienst zu den Feiertagen

von 9.00 bis 13.00 Uhr

24., 25. und 26. Dezember Dr. Beinl Michael, Amstettner Straße 1
3353 Seitenstetten, Tel. 07477/43321

31. Dezember und 1. Jänner 2019 DDr. Schwarzinger-Schauer Petra
Grabhofstraße 1
3122 Gansbach, Tel. 02753/20777

5. und 6. Jänner 2019 Dr. Holly Hanns Horst, Linzer Straße 2
3390 Melk, Tel. 02752/52209

Impressum Gemeinde-Nachrichten

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Golling an der Erlauf.

Vertreten durch Bgm. Gabriele Kaufmann.

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der Verfasser verantwortlich!

Anschrift: Gemeindeamt, Rathausplatz 1, 3381 Golling an der Erlauf.

Layout: grüger mediendesign, 3390 Melk.

Druck: Henzl Media, 3151 St. Pölten – St. Georgen

Erscheinungsort, Verlagspostamt: 3381 Golling.

Medienzweck: Information der Bevölkerung der Marktgemeinde Golling/Erlauf laut den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung.

Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von € 135,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2019 beantragt werden. Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung
Landhausplatz 1, Haus 9
3109 St. Pölten
E-Mail: post.f3heizkosten@noel.gv.at
Tel: 02742/9005-9005

Christbaumentsorgung ab 2. Jänner 2019

Am Mittwoch, den 2. Jänner 2019 werden die Weihnachtsbäume, sofern sie von Lametta etc. befreit und am Morgen bei den Biotonnen auf den Grundstücken abgelegt sind, von der Biomüllabfuhr mitgenommen und entsorgt.

Die Gemeindearbeiter werden ab Montag, den 7. Jänner 2019 durch das Gemeindegebiet fahren und die Bäume jener MitbürgerInnen abholen, welche keine Biotonne haben.

Die Abholung durch die Gemeindearbeiter kann jedoch nur dann stattfinden, wenn kein Winterdienst oder sonstige dringenden Arbeiten anfallen. Die Bäume werden dann zu einem späteren Zeitpunkt abgeholt. Nachträglich abgestellte Bäume müssen selbst entsorgt werden.

Erläuterungen zu den Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschusses 2018/2019

Stand: September 2018

1. Einkommensgrenzen:

Bruttoeinkommensgrenze ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG)

1. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze (Brutto) für 2018:

Alleinstehend	€ 909,42
Alleinerziehend, 1 Kind	€ 1.049,75
Alleinerziehend, 2 Kinder	€ 1.190,07
Alleinerziehend, 3 Kinder *	€ 1.330,38
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.363,52
Paar, 1 Kind	€ 1.503,84
Paar, 2 Kinder	€ 1.644,15
Paar, 3 Kinder *	€ 1.784,48
3. erwachsene Person **	€ 454,11

* Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von € 140,32 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

** Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von € 454,11 hinzuzurechnen.

2. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc. (Brutto) für 2018:

Alleinstehend	€ 1.060,39
Alleinerziehend, 1 Kind	€ 1.224,01
Alleinerziehend, 2 Kinder	€ 1.387,60
Alleinerziehend, 3 Kinder *	€ 1.551,22
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.589,86
Paar, 1 Kind	€ 1.753,48
Paar, 2 Kinder	€ 1.917,09
Paar, 3 Kinder *	€ 2.080,69
3. erwachsene Person **	€ 529,46

* Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von € 163,59 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

** Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von € 529,46 hinzuzurechnen.

Da die Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld nur 12 Mal im Jahr bezogen werden, sind die Richtsätze der 2. Tabelle zu verwenden.

Ab 1. Jänner 2019 werden voraussichtlich die Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG angehoben werden. Es gelten daher ab diesem Zeitpunkt die erhöhten neuen Ausgleichszulagensätze als Einkommensgrenzen, über die wir Sie rechtzeitig informieren werden! Ab 1. Jänner 2019 können Personen, die mit ihrem Einkommen dann unter diesen neuen Einkommensgrenzen liegen, einen Antrag stellen.

Mutter-Elternberatung 2019

jeden 2. Dienstag im Monat um 10.15 Uhr

Termine:

08. Jänner	12. Februar
12. März	09. April
14. Mai	11. Juni
09. Juli	August Urlaub!
10. September	08. Oktober
12. November	10. Dezember

Liebe Eltern, bitte nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie von dieser Einrichtung Gebrauch. Das Mutterberatungsteam, Frau OA Dr. Draxler (KH Zwettl) und Frau Steinbauer, freuen sich auf ihr Kommen!

Turmblasen und Weihnachtsmann

Am Heiligen Abend findet um 16 Uhr 30 das alljährliche Turmblasen des Musikvereines Golling statt. Am Rathausplatz verteilt der Weihnachtsmann Süßigkeiten an die anwesenden Kinder. Die Feuerwehrjugend wird die Zuhörer mit wärmenden Getränken versorgen.

Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung

Am Samstag, dem 1. Dezember 2018 kamen wieder zahlreiche Besucher zur Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung auf den Rathausplatz.

Frau Bürgermeister Gabriele Kaufmann begrüßte alle Anwesenden recht herzlich und gab anschließend das Zeichen zur Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung. Die Veranstaltung wurde vom Musikverein Golling musikalisch umrahmt.

Um 19 Uhr ging der Trubel los. Unserer Gollinger Perchtengruppe „LEGIO DIABOLO“ gelang es die Besucher mit ihrer schaurig-feurigen Show in ihren Bann zu ziehen. Die Perchten zogen mit lautem Geschepper und rotem Höllenfeuer entlang der



Zuschauer durch die Straße.
Für das kulinarische Wohl der anwesenden Besucher sorgten die örtli-



chen Vereine (Gesangsverein Golling, 1. SV-Neuda, MCC Weisse Engel, Kinderfreunde) mit Punschhütten, Teehütten, uvm.

Die Marktgemeinde Golling bedankt sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich, bei den mitwirkenden Vereinen sowie den Helferinnen und Helfern, für Ihre tatkräftige Unterstützung.



Pensionistenweihnachtsfeier

Frau Bürgermeister Kaufmann konnte am Dienstag, den 4.12.2018 wieder zahlreiche Pensionistinnen und Pensionisten, im Parkpavillon begrüßen. Die Kinder der Volksschule sorgten für ein abwechslungsreiches, weihnachtliches Programm. Auch der Nikolaus, begleitet von seinen finste-



ren Gefährten, kam zu Besuch und verteilte an alle Anwesenden ein kleines Geschenk.

Bei einem gemeinsamen Plausch mit einer Kaffeejause und einem Imbiss fand dieser schöne Nachmittag seinen Ausklang.

Energie & Umwelt in Golling an der Erlauf

Golling ist Energiebuchhaltungsvorbildgemeinde ...

Es freut mich, dass sich unsere Gemeinde erfolgreich am Qualitätssicherungsprogramm Energiebuchhaltungsvorbildgemeinde 2018 beteiligt hat.

Ein besonderer Dank dafür gilt dem GvU Bez. Melk für die mustergültige Erstellung des Energieberichts sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die für die Erfassung der Energieverbräuche verantwortlich zeichnen! Unterstützt durch den GvU und die Energie- und Umweltagentur NÖ werden wir weiterhin darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird!

Hochachtungsvoll Ihre
Bürgermeisterin Gabriele Kaufmann

... und wurde dafür ausgezeichnet!

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit drei Jahren das Projekt „Energiebuchhaltungsvorbildgemeinden“, an dem sich bereits 210 Gemeinden beteiligten, auch Golling ist mit dabei. Beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur NÖ in St. Georgen am Ybbsfelde am 13. November 2018 wurden 60 Mostviertler Gemeinden vor den Vorhang geholt. Für unsere Gemeinde konnten Bgm. Gabriele Kaufmann und GGR Manfred Hofer die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung von LAbg. Anton Kasser, Christa Ruspeckhofer, Mitglied der Geschäftsleitung der Energie- und Umweltagentur NÖ sowie Franz Patzl, Land NÖ entgegennehmen.

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein hochwertiger Energiebericht. Darin enthalten sind



Bgm. Gabriele Kaufmann und GGR Manfred Hofer freuen sich über die Auszeichnung zur EB-Vorbildgemeinde durch LAbg. Anton Kasser, eNu-Geschäftsleitungsmitglied Christa Ruspeckhofer und Franz Patzl, Land NÖ. Foto: Kirchwegler/eNu

neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen.

Smartphone erleichtert Arbeit

Im Rahmen der Auszeichnung erhielt unsere Gemeinde ebenso ein Smartphone mit einem App für die automatische Eingabe der Zählerdaten, wodurch zukünftig die Arbeit bei der Energiebuchhaltung wesentlich erleichtert wird.

Unterstützung durch GvU und eNu

Im Bezirk Melk werden die Gemeinden bei der Erstellung der Energiebuchhaltung und des Energieberichts tatkräftig durch den Gemeindeverband für Umweltschutz unterstützt. Landesweit helfen die Energie- und Umweltagentur NÖ und die Energieberatung NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land NÖ kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Trinkwasseruntersuchung – Wasser hat Trinkwasserqualität

Ein Mitarbeiter der Eurofins NUA-Umwelt GmbH hat Ende Oktober Proben aus unserem Wasserleitungsnetz zur Durchführung der Trinkwasseruntersuchung entnommen.

Am 4.12.2018 langte der Inspektionsbericht hierüber ein:

Es liegt hartes Wasser mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Die Gehalte an Eisen, Mangan, Nitrit und Ammonium liegen unter den jeweiligen Bestimmungsgrenzen. Der Nitratgehalt liegt unter dem Parameterwert (zulässige Höchstkonzentration) von 50 mg/l der Trinkwasser-

ordnung (304. Verordnung /2001 in der geltenden Fassung).

U.a. weitere Werte:

Gesamthärte in °dH: 18,2

Carbonhärte in °dH: 14,2

pH-Wert: 7,4

Nitrat als NO₃ in mg/l: 10

Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprach das Wasser der WVA Golling an der Erlauf, im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges, den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Familienfreundliches Golling

Erfolgreicher Projektstart

Am Montag, 29. Oktober, fand im Parkpavillon der erste Workshop dieses Projektes statt. Eingeladen dazu war die gesamte Bevölkerung. Eine engagierte Projektgruppe fand sich zusammen und erarbeitete die Ist-Analyse, in der festgehalten wurde, welche Angebote für welche Lebensphase in der Gemeinde gegeben sind.

Das Audit familienfreundliche Gemeinde ist ein kommunalpolitischer Prozess für österreichische Gemeinden. Ziel des Audits ist es, das Vorhandensein familienfreundlicher Maßnahmen in der Gemeinde zu identifizieren und den Bedarf an weiteren zu ermitteln. Im Rahmen des Audits werden unter Einbindung der Bevölkerung maßgeschneiderte Maßnahmen für die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen, Familien, Singles und älteren Menschen sowie auch generationenübergreifende Projekte erarbeitet.

Im nächsten Schritt werden in Golling nun Ideen gesammelt, wie die Familienfreundlichkeit verbessert werden kann. Dazu werden am Gemeindeamt, im Wartebereich der Ärzte und bei Veranstaltungen Ideenboxen aufgestellt. Bürgerinnen und Bürger sind nun gefordert, ihre Vorschläge einzubringen, wie der Alltag für die einzel-



Projektgruppe, die die Ist-Analyse erarbeitet hat.

v.l.n.r.: Sabine Stadler, Irene Kerschbaumer, Carmen Ledermüller, Martin Steiner, Andreas Sollböck, Christina Harlander, Roman Schreivogl, Gabriele Kaufmann, Thomas Hametner, Luzie Hametner, Christian Leichtfried, Anton Schmelzer, Alois Kammerer, Karl Ernst Stocker.

Foto Copyright: NÖ.Regional.GmbH/Kerschbaumer

nen Lebensphasen erleichtert bzw. die Freizeit bereichert werden kann. Nach Beendigung der Ideensammlung müssen dann jene Ideen rausgefiltert werden, die besonders wichtig, finanziell und personell auch umsetz-

bar sind. Das wird wieder in einem Workshop stattfinden, zu dem gesondert eingeladen wird. Begleitet wird die Gemeinde dabei durch die NÖ.Regional.GmbH in der Person von Irene Kerschbaumer.

Optik Fuchs

Brillen. Kontaktlinsen. Hörgeräte

3380 Pöchlarn | Regensburgerstr. 29 | 02757/8967

Gratis Seh- und Hörtest

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In Anbetracht der aktuellen Witterungsverhältnisse dürfen wir auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen im Zusammenhang mit der Schneeräumung hinweisen:

§ 93 StVO 1960

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Diese Anrainerverpflichtungen bestehen von Montag bis Sonntag zwischen 6:00 und 22:00 Uhr. Während diesem Zeitraum muss der Gehweg geräumt sein. Es genügt daher nicht, den Gehweg bei Schneefall einmal täglich zu räumen. Die Pflichten des § 93 StVO bestehen im Ortsgebiet unabhängig davon, ob die Liegenschaft bebaut oder unbebaut ist. Einzig unbebaute land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke sind von der Schneeräumspflicht ausgenommen. Als Hauseigentümer beachten Sie bitte auch von Schneewechten oder Dachlawinen ausgehende Gefahren. Diese muss der Hauseigentümer beseitigen. Das Absperren des Durchgangs, das Aufstellen von Latten oder das bloße Warnen vor Dachlawinen ist nach Ansicht der Gerichte eine bloß kurzfristig erlaubte Notmaßnahme, der die tatsächliche Gefahrenbeseitigung unverzüglich folgen muss.

Wir empfehlen Ihnen dringend, diesen Anrainerverpflichtungen in Ihrem eigenen Interesse sorgfältig nachzukommen. Denn wer seine Räum- und Streupflicht verletzt, riskiert nicht nur eine Geldstrafe. Er ist auch für Schäden ersatzpflichtig, die infolge mangelhafter Schneeräumung entstehen. Rutscht beispielsweise ein Passant am mangelhaft geräumten Gehweg aus und bricht sich die Hand, muss der Anrainer unter Umständen nicht nur die Heilungskosten ersetzen, sondern auch Schmerzensgeld an den verletzten Passanten zahlen. Gleiches gilt für bewilligungslose Ablagerung von Schnee auf der Straße. Wer Schnee auf die Straße schaufelt, riskiert hohe Verwaltungsstrafen und die zivilrechtliche Haftung für allfällige Unfälle.

Aus arbeitstechnischen Gründen kann es vorkommen, dass die Marktgemeinde Golling in Einzelfällen auch Flächen „miträumt“, die grundsätzlich von Anrainern zu räumen wären. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei lediglich um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Marktgemeinde Golling handelt, die ausschließlich zur erleichterten Durchführung der eigenen Räumverpflichtungen erfolgt. Aus dieser unverbindlichen Arbeitsleistung ist keinerlei Rechtsanspruch gegen die Marktgemeinde Golling ableitbar. Insbesondere verbleiben alle gesetzlichen Anrainerverpflichtungen sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall und in vollem Umfang beim Anrainer bzw. Grundeigentümer. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung (iSd § 863 ABGB) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

KFZ-Besitzer ersuchen wir auch heuer, ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass der Winterdienst nicht behindert wird. Wir ersuchen um Verständnis, dass Fahrzeuge, die eine ordnungsgemäße Durchführung des Winterdienstes verunmöglichen, ausnahmslos der Polizei gemeldet werden müssen.

*„Wir wünschen frohe
Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue
Jahr.“*



Danke für ihr Vertrauen!

Das Team der Fa. Hoge Bau
planen - bauen - renovieren

HOGE

Beamerler
Ing. Mollner Gerschl
Grading - Bauplan 24
A - 3280 PÖCHLARN
Tel. 027572703
Fax 027572733-20
hogebau@hogebau.net
www.hogebau.net

0664 / 160 96 38

Kindergarten zu Besuch in der Bücherei

Der Kindergarten hat die Bücherei besucht, dabei haben die Kinder ein Erzähl-Theater mit viel Interesse verfolgt und neue Bücher kennengelernt.



*Das Bücherei Team bedankt sich bei den Lesern für Ihre Treue,
freut sich auch 2019 auf viele Besuche und wünscht
Frohe Weihnacht und ein gutes Jahr 2019!*

**Bücherei Golling an der Erlauf,
Rathausgasse 4**

Neu in unseren Buchregal:

Die Engelsmühle

Thriller von Andreas Gruber

OXEN Der Dunkle Mann

Thriller von Jens Henrik Jensen

Die Frau, die frei sein wollte

Roman nach einer wahren
Geschichte von Hera Lind

Zeiten des Aufbruchs

Roman von Carmen Korn

*Lesen ist Abenteuer
im Kopf*

Öffnungszeiten:

Montag 17 bis 19 Uhr

Leihgebühr 0,50 €

**NEUE MITGLIEDER LESEN
3 MONATE GRATIS**

Jahresrückblick 2018 – Kinderfreunde

Traditionell zum „Jahresbeginn“ war der Kindermaskenball am 3. Februar die erste Veranstaltung des Jahres, wobei sich die Kinder im Parkpavillon bestens amüsierten.

Bei der Osternestsuche am Gründonnerstag wanderten wir von der Feuerwehr zum Spielplatz Golling-Süd, wo dann die Nester versteckt waren.

Am 21. April fand die alljährliche Gemeindegemeinschaftsfeier statt, mit von der Partie waren auch ein paar Kinderfreunde plus Nachwuchs.

Bei der diesjährigen Gemeindegemeinschaftsfeier im Stockschießen durften wir natürlich auch nicht fehlen. Unser Vorstand erreichte dabei den ausgezeichneten 2. Platz.

Das absolute Highlight dieses Jahr war definitiv unser dreitägiges Sommerlager vom 17. – 19. August. Dazu kamen Kinderfreunde-Ortsgruppen aus dem ganzen Bezirk zu uns nach Golling, zelteten auf dem Gelände neben der Rettung und hatten jede Menge Spaß bei diversen Stationen, Aufgaben, Ausflügen etc.

Auch beim diesjährigen Samariterfest durften wir am 2. September wieder die Kinderanimation gestalten.

Zum Schulstart am 3. September überreichten wir den Taferklasslern der Volksschule Golling traditionell unsere selbstgebastelten Schultüten.

Am 26. Oktober veranstalteten wir wieder unsere Halloweenparty, neben zahlreichen Spielen wurden auch Kürbisse geschnitzt und ein schauriger Gruselweg durchwandert.

Am 10. November fand unsere Mitgliederversammlung inkl. Neuwahlen statt.

Im Vorstand hat sich nicht allzu viel getan:

Obmann: Romann Schreivogl,
Obmann Stv.: Nicole Landstätter,
Kassier: Andreas Sollböck,
Schriftführerin Sabine Hudler,

Schriftführer-Stv.: Jessica Stadler,
Rechnungsprüferinnen:
Christina Harlander und
Carmen Ledermüller

Unser Ausflug am 25. November führte uns heuer nach Tschechien, genauer gesagt ins Aqualand Moravia. Ein Bus der Firma Mitterbauer brachte uns dorthin und am Ende eines ereignisreichen Tages auch sicher wieder nach Hause.

Beim Perchtenlauf in Golling waren wir ebenfalls wieder mit einem Stand vertreten.

Am 2. Dezember besuchte uns der Hl. Nikolaus im Parkpavillon und übergab allen Kindern persönlich ihre Sackerl.

*Die Kinderfreunde bedanken sich
bei allen Gönnern und Helfern
und wünschen
ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein erfolgreiches Jahr 2019!*

*Roman Schreivogl
Obmann der Kinderfreunde Golling an der Erlauf*

Ehrungen



Elfriede Fuchs – 75. Geburtstag



Ilse Gassner – 75. Geburtstag



Hedwig Haider – 95. Geburtstag



Josef Hofegger – 80. Geburtstag



*Zahorik Margarethe und Peter
Diamantene Hochzeit*

Gratulationen

*Wir gratulieren unseren Jubilaren
auf diesem Wege
nochmals recht herzlich!*

*von September 2018
bis Dezember 2018*

**Gassner Ilse – 75. Geburtstag
Fuchs Elfriede – 75. Geburtstag**

Hofegger Josef – 80. Geburtstag

Haider Hedwig – 95. Geburtstag

**Zahorik Margarethe und Peter
Diamantene Hochzeit**



Verleihung

Frau Silvia Rupp wurde am 5.9.2018, von Herrn Bundeskanzler Sebastian Kurz und Frau Bundesministerin Dr. Juliane Bogner-Strauß per Dekret, der Berufstitel Kommerzialrätin verliehen. Die Marktgemeinde Golling gratuliert dazu recht herzlich.



Frau Madeleine Katharina Wenzl hat an der FH Wiener Neustadt den Studiengang Produktmarketing und Projektmanagement als „Bachelor of Arts in Business“ **mit gutem Erfolg** abgeschlossen. Die Marktgemeinde Golling gratuliert dazu recht herzlich und wünscht für den weiteren Lebensweg viel Erfolg.

Geburt

Elisa Josefine Viehberger,
Schulstraße 17/6



*Wir begrüßen unsere neue
Gemeindebürgerin und gratulieren den Eltern!*

Im Gedenken

September - Dezember 2018

Irma Seitner, Neudastraße 7/8
Rudolf Busch, zuletzt whft. in Krummnußbaum
Josef Spielleutner, Rathausgasse 1/4
Hildegard Hofbauer, zuletzt whft. SeneCura Pöchlarn

Schulbeginn 2018/19

Nach gleich mehreren (!) Hitzewellen in den Sommerferien schien es heuer auch noch am Schulanfang so, dass die sommerlichen Temperaturen bis zum Herbstbeginn und darüber hinaus andauern sollten. Nichtsdestotrotz hieß es Anfang September die mittlerweile beinahe kochend warmen Pools und ausgedörrten Liegeflächen zu verlassen, um fortan wieder einem „geregelten“ Tagesablauf entgegenzuschreiten. Nach ausgedehnter Urlaubs- und Ferienzeit öffneten am Montag, dem 3. September, Österreichs Schulen wieder ihre Tore, und einer damit verbundenen „Wissenserweiterung“ stand nun nichts mehr im Wege.

Zurzeit sind es 57 Kinder, die unsere Schule besuchen. Erfreulich dabei ist, dass wir eine relativ große Zahl an SchulanfängerInnen haben; 17 SchülerInnen sind heuer neu bei uns.

Auch in diesem Schuljahr werden die Mädchen und Buben in insgesamt drei Klassen unterrichtet; aufgrund der Schülerzahlen wurden heuer die dritte und vierte Schulstufe zu einer Klasse zusammengefasst.

Abermals konnte auch – aufgrund ausreichender Anmeldungen – die Nachmittagsbetreuung bei uns eingerichtet werden. Nach dem „offiziellen“ Unterricht am Vormittag stehen hierbei das gemeinsame Mittagessen, die Hausübungsbetreuung durch unsere Lehrkräfte sowie eine sinnvolle Nachmittagsgestaltung mit einer Freizeitpädagogin auf dem Programm.

Dass es bei uns aber auch vormittags nicht nur um Wissensvermittlung in engerem Sinn geht, sondern vielfältige Aspekte menschlichen Zusammenlebens – vom „Sozialen Lernen“ bis zum „Gesunden Leben“ – im Fokus stehen, wollen die folgenden Kurzberichte zeigen.

Herbstwanderung in die nähere Umgebung



„Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?“ – Dies war auch am Beginn des neuen Schuljahres das Motto unserer traditionellen Herbstwanderung. Bei strahlendem Sonnenschein marschierten wir rund um das Gemeindegebiet von Golling, bis wir schließlich

unser Ziel, den Spielplatz in der Nachbargemeinde Krummußbaum, erreichten. Nach einer ergiebigen Stärkung und einer Zeit gemeinsamen Spielens ging es dann wieder gut gelaunt, aber auch müde geworden in die Schule zurück.

Projekt „Bewegte Klasse“

Bewegung ist eine der wesentlichen Voraussetzungen für eine gesunde körperliche, geistige, soziale und seelische Entwicklung. Deshalb freut es uns umso mehr, dass ein Teil unserer Schule – ausgewählt wurden die erste und zweite Schulstufe – an dem vom Land Niederösterreich geförderten

zweijährigen Projekt „Bewegte Klasse“ teilnehmen darf. Die Aktion startete im November und umfasst jährlich zehn Betreuungsstunden mit einem „Bewegungscoach“ sowie zwei Eltern-Kind-Abende. Wir freuen uns schon auf noch mehr Bewegung in unserer Schule.



Projekt „Gesunde Schule“

Es ist schön, dass auch heuer das erfolgreiche Projekt „Gesunde Schule“, das wir schon einige Jahre lang in Kooperation mit der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse durchführen, fortgesetzt wird. Um die Gesundheit der Kinder bemüht, legen wir in diesem Schuljahr auch hierbei den Schwerpunkt wieder auf "Bewegung". Dazu besucht uns mehrmals im Jahr die uns ebenfalls gut bekannte Kindersporttrainerin Claudia Flieger, um mit uns in den Turnstunden spezielle Übungsstationen zum Thema "Geräteturnen" zu absolvieren.

Es ist schon erstaunlich, wie schnell den Kindern oft schwierigste Übungen gelingen und wie dabei gleichzeitig Körperbewusstsein als auch Selbstvertrauen gestärkt werden.



„Der Mann im Mond“ im Kinosaal

Das für Groß und Klein bedeutende Thema „Beziehung“ beschäftigte die Schülerinnen und Schüler Mitte Oktober im Kinosaal. Beim Kindermusical des uns mittlerweile gut bekannten Liedermachers Paul Sieberer „Der Mann im Mond“ ging es nämlich um wirkliche Freundschaft. Nicht nur zuhörend und zusehend, sondern

zum Teil auch aktiv auf der Bühne mitwirkend konnten sich die Kinder ein Bild über den Wert virtueller wie auch echter Freunde machen. Wie immer verstand es die Kindertheatergruppe ausgezeichnet, auf lustige Art und Weise prägnante Inhalte unserer Zeit in eine packende musikalische Erzählung zu verpacken.



Zum Schluss möchten wir uns bedanken...

Vieles, was das ganze Jahr über in unserer Schule geschieht, wäre nicht ohne Hilfe von außen oder ohne einen „finanziellen Rahmen“ möglich. Wir wollen uns daher wieder einmal ganz herzlich bedanken: bei unserem Schulerhalter, der Marktgemeinde Golling, bei unserer Frau Bürgermeisterin, bei unserem Herrn Vizebürgermeister, bei unserem Schulreferenten, bei den Damen und Herren des Gemeinderates und bei den Gemeindebediensteten. In glei-

cher Weise gilt unser Dank allen Institutionen, Vereinen und Einzelpersonen, die uns bei unseren vielfältigen Anliegen immer wieder unterstützen.

Unseren Dank möchten wir mit den Wünschen für ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest 2018 sowie für ein gutes Jahr 2019 verbinden.

*Im Namen des Teams
der Volksschule Golling
Dir. Wilhelm Ziegler*

EP: Amashauffer GmbH.
ElectronicPartner
Pöchlarn

Firma Amashauffer
wünscht allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Jahr 2019.

www.amashauffer.com

Feuerwehrjugend

Nach dem Fertigungsabzeichen Wasserdienst im September, trat unsere Jugend im November zum Fertigungsabzeichen Melder in Emmersdorf an. Wir gratulieren unseren Kids zum bestandenen Funkabzeichen. Das nächste Abzeichen für unsere Feuerwehrjugend ist die Erprobung, und sie wird im Dezember stattfinden. Neben der



theoretischen feuerwehrfachlichen Ausbildung hat auch die praktische Ausbildung einen hohen Stellenwert, deshalb wurde eine Jugendstunde



zum Thema „Menschenrettung aus KFZ“ abgehalten. Hier konnten die Kinder ihr erlerntes Wissen einsetzen und zugleich in den aktiven Dienst schnuppern.



FF Krummnußbaum lädt ein zum

**KNÖDEL
ESSEN 31. Dez.18**



ab 10 Uhr

im Dorfstadl Krummnußbaum

**Fleisch
Knödel
Grammel
Knödel**



Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krummnußbaum freuen sich gemeinsam mit Ihnen das alte Jahr ausklingen zu lassen!

Der Reinerlös dient der Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen!

Feuerwehr allgemein

Im September nahmen drei unserer Kameraden am Modul „Verkehrsregler“ teil. Wir dürfen LM Daniel Baumgartner, SB Daniel Hofegger und FM Sebastian Seitner zum positiven Abschluss gratulieren.

Am 9. November konnten wir unseren Kameraden ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk überreichen. Von der Feuerwehr wurden neue Einsatzhelme des Typs MSA Gallet F1 XF angekauft.



Wir möchten uns recht herzlich bei Ihnen für den Besuch unseres Heurigen bedanken. Auch nächstes Jahr veranstalten wir wie gewohnt das Maibaumsetzen (27., 28. April 2019) und den Feuerwehrheurigen (21. September 2019).

Tipps für eine sichere Adventszeit

Die Advents- und Weihnachtszeit ist für viele Menschen eine Zeit der Gemütlichkeit und Besinnlichkeit bei Kerzenschein.

Adventskränze und Weihnachtsbäume gehören mit dazu. Damit die Freude über die Adventszeit und das Weihnachtsfest nicht durch Brände und Verletzungen getrübt wird, bitten wir Sie, dass Sie folgende Tipps beachten.

- Stellen Sie Kerzen und Adventsgerätschaften stets auf eine nicht brennbare, feste und standsichere Unterlage und halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen.
- Brennen Sie Kerzen nie ohne Aufsicht ab! Lassen Sie insbesondere kleine Kinder und Haustiere nicht alleine in einem Raum mit brennenden Kerzen.
- Vergewissern Sie sich immer, ob Sie auch alle Kerzen gelöscht haben.
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem kindersicheren Platz auf.
- Je trockener Adventskränze und Weihnachtsbäume sind, desto höher ist die Brandgefahr. Sehr trockene Gestecke und Bäume können innerhalb weniger Sekunden vollständig in Brand geraten.
- Stellen Sie Ihren Weihnachtsbaum stabil und standsicher auf und lassen Sie ausreichend Abstand zu brennbaren Einrichtungsgegenständen wie beispielsweise Vorhängen.
- Wenn möglich verwenden Sie elektrische Kerzen.
- Sofern Sie auf echte Kerzen am Weihnachtsbaum dennoch nicht verzichten wollen – achten Sie zusätzlich darauf, dass zu den darüber liegenden, bzw. weiteren Zweigen genügend Abstand besteht.
- Halten Sie einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher (Wasser oder Schaum) bereit. Versuchen Sie aber nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist – ansonsten verlassen Sie mit Ihrer Familie umgehend die Wohnung. Brandrauch ist giftig!

Alarmieren Sie bei einem Brand generell unverzüglich die Feuerwehr (Notruf 122).

Wie auch die letzten Jahre schenken die Kameraden unserer Feuerwehr wieder beim Turmblasen aus. Der Erlös kommt unserer Feuerwehrjugend zu Gute.

Vormittags kann das Friedenslicht von 9 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus abgeholt werden.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Ihnen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Golling.

Elektro-
SCHUSTER 
mehr als nur.

**TOLLE GESCHENKIDEEN
BEI ELEKTRO SCHUSTER**

*Heute mal keine Werbung.
Wir wollen unseren KundInnen einfach nur tolle Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.*

elektroschuster.at Unterhaltungs- & Haushaltselektronik . Elektroinstallationen & Reparaturen

Traditionelles Herbstkonzert im Jubiläumsjahr – 110 Jahre Gesangsverein Golling an der Erlauf

Am 17. November 2018 konnte der Gesangsverein Golling mit dem Gastchor MGV Sängerrunde Strengberg die zahlreichen Gäste im Kino Golling mit seinen Melodien begeistern.

Der Gründung des Vereines vor 110 Jahren wurde mit einer Bilddokumentation der letzten 50 Jahre und einem kurzen Rückblick durch Obfrau Hildegard Jandl gedacht.

Der Gesangsverein unter der Leitung von Wilhelm Ziegler wurde zu den Liedern „Eine kleine Melodie“ „Kleine Glücksmomente“ „Butterfly“ „Mary Poppins“ „Schuld war nur der Bossa Nova“ „Auf das Leben“ „Always look on the bright side of life“ am Klavier begleitet von Alfred Nussbaumer.



Die Moderation wurde heuer auf eine starke Probe gestellt, denn neben den von ihr selbst verfassten Texten singt Maria Stauer nun auch im Chor mit und sie musste den Chorleiter erst überzeugen, dass Singen und eine gemeinsame Moderation mit dem Chorleiter durchaus möglich ist.



Der MGV Strengberg gab unter anderem seine „Spanischen Nächte“ zum Besten

Fotos: Dietmar Rabl



Langjährige Mitglieder geehrt sowie gebührend gefeiert wurde im Anschluss an das Konzert im Gasthaus Gollingerhof Seiberl.



Fotos: Dietmar Rabl

Auch Dankesworte durften nicht fehlen!

*Der Gesangsverein Golling
mit Chorleiter Willi Ziegler,
der Obfrau Hildegard Jandl
und allen Chormitgliedern
bedankt sich bei allen Freunden
und Gönnern des Vereines
und wünscht
ein schönes Weihnachtsfest
und einen stimmungsvollen
Jahresausklang.*

Wir freuen uns auf ein Wieder-
sehen beim Konzert am 9.11.2019!

*Hildegard Jandl
Obfrau des Gesangsvereines Golling*



Liebe Gemeinde!

Auch dieses Jahr möchte ich mich wieder, im Namen meines tollen Teams, für die Unterstützung, die wir seitens der Gemeinde bekommen, bedanken!



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage, sowie einen guten Start in das Jahr 2019!

*Herzliche Grüße,
Romana Schmid samt dem gesamten Nah und Frisch Team aus Golling/Erlauf*

PS.: Wir bitten Sie um zeitgerechte Vorbestellungen für den 24.12., damit Sie alles rechtzeitig erhalten und wir uns danach richten können!

Jahresbericht 2018 des Musikvereines Golling an d

Mit dem Jahr 2018 können wir wieder auf ein schönes Musikjahr zurückblicken.

Bereits im Jänner starteten wir mit intensiven Vorbereitungen im Hinblick auf das Frühlingskonzert. Neue Stücke wurden für das Konzert einstudiert und viele Detailstellen geprobt, sodass die Aufführung im Mai gut gemeistert werden konnte. Die Konzertbesucher bekamen Stücke aus der traditionellen Blasmusik wie Marsch und Polka sowie aus dem modernen Repertoire zu Gehör. Außerdem fanden die Darbietungen unserer Saxophongruppe sowie unserer Blechgruppe tollen Anklang beim Publikum. Für die fleißige Probenarbeit wurden wir mit einem sehr guten Konzertbesuch und viel Applaus reichlich belohnt.



Im Zuge des Konzerts konnten heuer diverse Ehrungen durchgeführt werden:

Steiner Elfriede: bronzene Ehrenmedaille für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft als Marketenderin.

Sitz Herta: silberne Ehrenmedaille für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft als Saxophonistin.

Seitner Flora: Absolvierung des bronzenen Musikerleistungsabzeichens mit ausgezeichnetem Erfolg.



Am Sonntag, den 18. Februar 2018 durften wir an einem ganz besonderen Ereignis teilhaben. Unser Präsident Helmut Wöginger und seine Gattin Edith Wöginger feierten ihre Diamante Hochzeit und wir durften sie an diesem besonderen Tag musikalisch hochleben lassen.



Ende Juni haben wir unser Musikfest beim Musikheim veranstaltet. Der Frühschoppen wurde vom Musikverein Gutenbrunn musikalisch gestaltet. Unsere Frühschoppengäste konnten bei Speis und Trank und tollem Wetter einige gemütliche Stunden verbringen.

Mitte August durften wir das Sommerlager der Kinderfreunde musikalisch eröffnen. Weil uns der Nachwuchs sehr am Herzen liegt, war uns dieser besondere Auftritt eine große Ehre.



Nach einer Probenpause über die Sommermonate starteten wir im September wieder mit frischem Elan in die Proben-Herbstsaison. Um die jahrzehntelange Tradition aufrecht zu erhalten und die Bevölkerung mit unserer Blasmusik zu unterhalten veranstalteten wir am 15. und 16. September unseren Tag der Blasmusik.

Neben den Standardausrückungen wie Palmprozession, Maifeier der SPÖ, Erstkommunion und Fronleichnamprozession war der MV Golling auch heuer wieder zum Spielen des Pfarrfrühschoppens der Pfarre Golling eingeladen. Bei strahlendem Wetter konnten wir die Besucher mit flotter Frühschoppenmusik unterhalten.

Am 02. Juni 2018 hat unser Musikausflug an den Traunsee stattgefunden.

Wir haben die Gmundner Keramik Manufaktur besucht und hatten so die Möglichkeit die Erzeugung der handgefertigten Keramik zu besichtigen. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir eine idyllische Schifffahrt am Traunsee machen. Den besonderen Tag ließen wir in gemütlicher Atmosphäre im Almgasthof Windlegern ausklingen.



der Erlauf



Ab Ende November starteten wir auch heuer wieder mit zusätzlichen Proben für unser bereits traditionelles Weihnachtskonzert. Am Sonntag, den 16.12.2018, hatten verschiedene Ensemblegruppen des Musikvereins und der Musikschule Donauklang mit weihnachtlichen Melodien in der Pfarrkirche Golling auf das kommende Weihnachtsfest eingestimmt. Als musikalischer Jahresausklang ist noch das traditionelle Turmblasen am 24. Dezember geplant.



Zwei besondere Highlights des heurigen Jahres waren die Hochzeiten von unseren Musikantinnen Julia Iber (Hochzeit am 14. April 2018) und Martina Albrecht (Hochzeit am 8. September 2018). Wir haben die Brautpaare nach ihren Vermählungen in Maria Taferl bzw. Pöchlarn musikalisch empfangen und ließen sie mit ein paar zünftigen Märschen hochleben.

Dies war ein kurzer Rückblick auf unser musikalisches Jahr 2018. Wir möchten uns an dieser Stelle noch bei der Bevölkerung und allen Unterstützern für die zahlreichen Spenden, sei es durch Konzertbesuche oder Geldspenden, die zur Anschaffung von Noten, Instrumenten und Uniformen verwendet werden, recht herzlich bedanken.



Die Musikerinnen und Musiker des MV Golling wünschen allen Gollingerinnen und Gollingern ein gesegnetes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und ein Prosit 2019!

*Christoph Rabensteiner
Kapellmeister*

*Leopold Seitner
Obmann*

DACHDECKER – SPENGLER – HOLZBAU

drascher

Wann's uns Dachgold.

Pöchlarn - 02757 / 2350
Loosdorf - 02754 / 6435
Pöggstall - 02758 / 2478
www.drascher.com

*Ein frohes Fest und die besten
Wünsche fürs kommende Jahr!*

Jahresabschlussbericht

Herbstturnier 2018

Am Samstag, den 29.09.18 fand unser erstes Herbstturnier statt. Leider war dieses Turnier, aufgrund vieler Absagen, nicht voll besetzt. Trotzdem wurde bei schönem Wetter hervorragender Stocksport geboten. Sieger wurde der ESV Klein Pöchlarn.

ASKÖ Oberliga

Nach Beendigung der Asphaltssaison ging es am 3.11.2018 mit der Eissaison los.

Ohne Training fuhr unsere Mannschaft zur ASKÖ Oberliga Meisterschaft in die Eishalle nach Amstetten. Nach einem phänomenalen Beginn und starker, kämpferischer Leistung, stand 4 Spiele vor Ende das Unfassbare fest!



Unsere Mannschaft, mit den Spielern Franz Zednik jun., Alexander Zednik, Stadler Helmut und Franz Zednik sen., steigt nach dem Gewinn der ASKÖ Oberliga in die ASKÖ Landesliga auf. Die Landesliga findet am 29.12.2018 in Zöbern statt. Wir drücken unserer Mannschaft die Daumen und wünschen viel Glück!



Vereinsmeisterschaft 2018

Ebenfalls am Samstag, den 29.09.18 fand seit einigen Jahren wieder eine Vereinsmeisterschaft statt. Bei guten Wetterbedingungen kämpften unsere Vereinsmitglieder um die Titel.

Bei der Damenwertung gewann Elfriede Müllner vor Claudia Sickinger und Evelyne Zednik.

Bei der Herrenwertung gewann Leopold Danzinger vor Franz Zednik sen. und Franz Zednik jun.

Weiters findet am 04.01.2019 unser erstes Dreikönigsschießen statt.

Ein jeder der Interesse hat, ist herzlich eingeladen mit uns ein paar Kehlen zu spielen.



Der ESV Golling
wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.
Stock Heil!



KRONSTEINER
Franz

IHR TROCKENBAUPROFI

- Trockenbau • Dachgeschoßausbau
- Sonnenschutz • Fenster&Türen
- Brandschutzverkleidungen

www.trockenbauprofi.at

Hunderte Wanderer in der Kleinregion Nibelungengau unterwegs

Am Nationalfeiertag nutzten hunderte Wanderlustige bei herrlichem Wetter den Nationalfeiertag für eine Wanderung durch die herbstliche Kleinregion Nibelungengau. An fünf Labestellen sorgten ESV und Wanderverein in Krummnußbaum, Naturfreunde in Pöchlarn, Samariterbund in Golling und der Kameradschaftsbund in Erlauf für das leibliche Wohl der Wanderer. Ein herzliches Dankeschön an den Wanderverein für die Streckenführung!



Mag. Silvia Heisler
Kleinregionsmanagerin



sitzend: Mag. Silvia Heisler, Bgm. Gabriele Kaufmann aus Golling/ Erlauf, Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger aus Krummnußbaum, Birgit Haabs (Obfrau der Naturfreunde Pöchlarn)

stehend: Bgm. Franz Heisler aus Pöchlarn mit Enkeltochter Juliane, Leopold Danzinger, Obmann des Samariterbundes, Bgm. Franz Engelmaier, Hermann Reisenbichler, Obmann des ÖKB und VBgm. Franz Freitag, alle aus Erlauf.

Fotos: zVg/Kleinregion Nibelungengau

Auf die Plätze. Fertig. Fonds.

Meine Bank in
Pöchlarn

Raiffeisen
Meine Bank



Jetzt anlegen und Vignettengeld 2019 sichern.



Im Zeitraum von 01.09.-31.12.2018 eine der angeführten Anlagevarianten¹ abschließen und Betrag in Höhe der Vignette 2019 sichern! www.raiffeisenbank.at

Pro Kunde und vereinbarter Anlagevariante wird der Betrag in Höhe der Vignette 2019 einmalig ausbezahlt. Mehrere Depotinhaber gelten als ein Kunde. Aktion gültig in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken in Wien und NÖ. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Marketingmitteilung gemäß WAG 2018: Die vorliegenden Informationen stellen keine Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Insbesondere sind sie kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Fonds und keine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Sie können eine auf die individuellen Verhältnisse und Kenntnisse des Anlegers bezogene Beratung nicht ersetzen. Veranlagungen in Fonds sind mit höherem Risiko verbunden, bis hin zum Kapitalverlust. Beim Erwerb fallen Kosten an (z.B. Ausgabeaufschlag, Transaktionsentgelte etc.), die bei Verkauf nicht rückerstattet werden. Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Kundeninformationsbroschüre (Wesentliche Anlegerinformation) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter www.rcm.at in deutscher Sprache (zum Teil auch in englischer Sprache) zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Zertifikaten der RCB finden Sie in dem von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligten Basisprospekt (samt allfälliger Änderungen und Ergänzungen) - hinterlegt bei der Österreichischen Kontrollbank AG als Meldestelle und veröffentlicht unter www.rcb.at/wertpapierprospekte sowie im Basisinformationsblatt des betreffenden Zertifikates, ebenfalls abrufbar unter www.rcb.at.

Stand August 2018.

²UNIQA Österreich Versicherungen AG

Impressum: Medieninhaber:
Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, F-W-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien

¹Wählen Sie aus einer der folgenden Anlagevarianten: **Fonds der RCM:** Einmalanlage von € 5.000,- mit Fondssparplan von mind. € 50,-/Monat (erstmalige Zahlung bis längstens 4.1.2019) oder Einmalanlage von mind. € 10.000,-.

Raiffeisen Versicherung²: Laufende Prämie mit mind. € 75,-/Monat oder Einmalprämie von mind. € 10.000,- in eine Raiffeisen FondsPension oder klassische Lebensversicherung.

RCB Zertifikat in der Höhe von mind. € 10.000,-



Golling an der Erlauf
Rathausplatz 2, 3381 Golling a. d. Erlauf

Der Saisonstart 2018 hat bereits vor unserem Saisonöffnungs-Fest begonnen. 22 Mitglieder des Erlauftaler Feuerwehrmuseums Purgstall haben



am Samstag, den 14.4.2018, eine Ausfahrt mit 3 Oldtimer Feuerwehrfahrzeugen gemacht und dabei unser Hitiag- und Heimatmuseum besucht.

Am 21.4.2018 hatten wir die Generalversammlung unseres Vereines „HITIAG- und Heimatmuseum Golling an der Erlauf“, bei der ein neuer Vorstand gewählt wurde.

Das Saisonöffnungs-Fest hat am Samstag, den 21.4.2018, stattgefunden. Im Rahmen dieses Festes haben wir den „Workshop Kurrentschrift“ mit Prof. Willi Knödlstorfer aus Ybbs veranstaltet, der von 10 Interessierten zum Kennenlernen bzw. Auffrischen der Kenntnisse in Kurrentschrift besucht wurde.



Hitiag & Heimatmuseum



Am Freitag, den 18.5.2018, haben uns die 12 Anfänger des Kindergartens von Golling unter der Führung von Kleinkindpädagogin Marion Reitler und Betreuerin Petra De Monte besucht.



Hitiag- und Heimatmuseum goes international – 1

Eine Damen-Gruppe aus Köln hat am Sonntag, den 20.5.2018, unser Museum besucht. Diese 3 Damen waren schon einige Male auf Urlaub in Marbach und sind über Fremdenverkehrsinfos und Mundpropaganda auf unser Museum aufmerksam geworden.

Der Club Aktiv Melk der Caritas der Diözese St. Pölten war am Freitag, 25.5.2018, mit 6 Personen zu Besuch bei uns.

Bereits zum zweiten Mal haben uns die jungen Forscher aus Wieselburg im Rahmen des innovativen Bildungsprojektes „Junge Forscher“ der Stadtgemeinde Wieselburg unter der Leitung von Gemeinderat Rein-



hard Stürzl am Samstag, den 26.5.2018, besucht und unser Museum erforscht. Motto des diesjährigen Forschungs-Besuches war „Wie wohnten wir früher?“. Schwerpunkte der Veranstaltung waren: das Museumsquiz, Seildrehen, Waschrumpel-Waschen und Schnee schlagen. Zum Abschluss des Besuches haben wir mit den jungen Forschern ein Museums-Bingo gespielt und zur Verabschiedung jedem Forscher ein Zertifikat übergeben.

Am Samstag, den 9.6.2018, haben wir, das Museumsteam, erstmals einen „Betriebs“-Ausflug unternommen. Wir haben das Erlauftaler Feuerwehrmuseum in Purgstall besucht und den Ausflug mit einer Stärkung beim Mostheurigen Hubbauer beendet.



Hitiag- und Heimatmuseum goes international – 2

Zu unserer offiziellen Öffnungszeit am Samstag, den 4.8.2018, hat uns Peter Locher von Heiss'n Haus Kultur in Gösing am Wagram besucht und eine Einschulung ins Seildrehen bekommen. Ebenfalls besucht hat uns an diesem Tag unser neuer Kirchenchorleiter Anton Faffelberger jun. mit Ehefrau Ciel. Ciel ist gebürtige Chinesin und hat uns die Bedeutung der chinesischen Schrifttafeln

Golling/Erlauf



im Hitiagramm erklärt und übersetzt. Sehr stolz sind wir auf ihren Eintrag in chinesischer Schrift in unserem Gästebuch.



Besonders freut uns, dass wir im Rahmen des Kinderfreunde Bezirks-sommerfestes 2018 in Golling unseren Beitrag zu diesem Fest leisten durften. Am Samstag, den 18.8.2018, von 15:30-17:30 Uhr war Workshop-Nachmittag. 3 Kinder und 3 Erwachsene haben im Rahmen dieses Workshop-Nachmittags unser Museum besucht. Zuerst war erforschen des Museums mit unserem Museums-Quiz am Programm, dann Wäschewaschen mit der Waschrumpel und Seildrehen.



Am Sonntag, den 19.8.2018, hat eine Besuchergruppe aus Marbach unser Museum besichtigt und uns dabei einige Ausstellungsstücke – Rasierapparate, Fotoapparate, Lese-Setzkästen, Holzbaukästen, ... als Geschenk übergeben.



Ganz besonders freut uns, dass GGR Heidemarie Pfannenstill im Rahmen ihres Klassentreffens am 8.9.2018 mit ihren Schulkammeraden unser Museum und das Prof. Sepp Mayrhuber Dokumentationszentrum besucht hat.



Von Samstag 8.9.2018 bis Sonntag 9.9.2018 haben wir in Pöchlarn an der Veranstaltung „Großeltern Erlebniswerkstatt – Altes Handwerk neu erleben“ teilgenommen und das Handwerk Seildrehen und Buchdruck präsentiert.



Im Rahmen des pflegebedürftigen Austauschprogrammes zwischen Senecura Sozialzentrum Pöchlarn und Senecura St. Vinzenz Pflegeheim Bad St. Leonhard im Lavanttal haben uns am Dienstag, den 19.9.2018, zwei Pflegebedürftige mit ihren Betreuern besucht. Ziel des Betriebsausfluges der ehrenamtlichen Mitarbeiter des Senecura Sozialzentrums Pöchlarn war dieses Jahr unser Museum und hat am 9.10.2018 stattgefunden.



Unser Saison-Abschlussfest war am Freitag, 26.10.2018, wobei wir für unsere Besucher folgende Aktivitäten angeboten haben: Buchdruck in unserer Gutenbergstube mit Kurt Wimmer, Klöppeln mit Poldi Winkler von der Klöppelgruppe der VHS Pöchlarn und Seildrehen.



Besonders freut uns, dass Herr Franz Schellnhammer das Prof. Sepp Mayrhuber Dokumentationszentrum jeden 1. Samstag im Monat von 16.00 bis 19.00 Uhr zeitgleich mit unseren Öffnungszeiten geöffnet hat und auch bei unserem Saison-Eröffnungsfest und -Abschlussfest das Prof. Sepp Mayrhuber Dokumentationszentrum öffnet.

2018 haben ca. 500 Besucher unser Hitiag- & Heimatmuseum besucht.

Die **Saisonöffnung 2019** findet am **Samstag, dem 4. Mai 2019**, statt.

Unser besonderer Dank gilt allen Gollingern, die uns zu den Öffnungszeiten jeden 1. Samstag im Monat sowie bei unseren Zeltfesten die Treue halten.

Alle Fotos: Hitiag & Heimatmuseum Golling/Erlauf

**Besinnliche Weihnachten
Gesundheit und
Zufriedenheit für 2019
wünscht Ihnen**

**Obfrau Rosina Daxbacher
und das Museums-Team**

Segnung des neu renovierten Kriegerdenkmals in Golling/Erlauf

Im Zuge der Kranzniederlegung zu Ehren der gefallenen Kameraden beider Weltkriege wurde das neu renovierte Kriegerdenkmal von Hochwürden Mag. Pfarrer Pitzl im Beisein von Frau Bürgermeister Gabriele Kaufmann, Altbürgermeister Theo Fischer, Landtagsabgeordneten i. R. Helmut Wöginger, dem ÖKB



Pöchlarn und Umgebung mit seinem Obmann Günther Zimmermann, dem Obmstv. Altbürgermeister Hofrat Di Georg Fuchs und zwölf Kameraden in einer feierlichen Zeremonie geweiht!

Der ÖKB Pöchlarn und Umgebung bedankt sich auf das Allerherzlichste bei Frau Bürgermeister Kaufmann und allen Mitwirkenden.

*Obmann e.h.
Günther Zimmermann*

Meine Bank in
Pöchlarn

Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel



Der Kredit

Raiffeisen Wohnbau-Kredit

1,25 % FIX

auf 36 Monate*

Der Raiffeisen Wohnbau-Kredit
für Hausbau, Hauskauf od. Wohnungskauf

*Beispiel für einen Raiffeisen Wohnbaukredit mit 36-monatiger Fixzinsphase und grundbücherlicher Sicherstellung: Gesamtkreditbetrag € 100.000,00, Auszahlungsbetrag € 96.402,00, Laufzeit 25 Jahre, Monatl. Rate in den ersten 3 Jahren € 395,23, Sollzinssatz fix auf 96 Monate 1,250 %, danach Euribor 6-Monats-Satz, Durchschnitt vorletzter Monat mit 1,75 %-Punkte Aufschlag, kaufm. gerundet, Abschlussentgelt € 19,53 p. Qu., einmaliges Bereitstellungsentgelt 2 % - € 2.000,00, Grundbuch-Pauschalgebühr einmalig € 158,00, Eintragungsgebühr für Höchstbetragshypothek 120.000,00 € 1.440,00, Effektiver Jahreszinssatz 1,93 %, Gesamtkosten € 24.886,04, zu zahlender Gesamtbetrag € 122.728,04
Hinweis: Die angeführten Werte sind beispielhaft zu sehen. Konkrete Kreditvereinbarungen können aufgrund individueller Gegebenheiten und Vorgaben (Laufzeit, Kredithöhe, Fälligkeit der Raten, Bonität des Kreditnehmers, gegebenenfalls Kreditsicherheiten, Kosten im Zusammenhang mit Sicherheiten, Datum der Ausnutzung und der ersten Rate, etc.) von diesem Kreditbeispiel abweichen. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand 01/2018. Werbung

Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel eGen, Scheibbsstr. 4, 3250 Wieselburg, Tel.Nr.: 07416/52470

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH



DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.no-e-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die nichtstiftige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2018

Kleiner Rückblick der Ausflugsziele



Wanderung Steinbründl



Ausflug NÖ Landesmuseum



Silvesterwanderung

zum GH Nusserl -
Montag, 31.12.2018



Einkehr beim Heurigen

**VORSCHAU KLUBNACHMITTAGE 2019:
Donnerstag, 7.2., 7.3. und 11.4.2019**



Die Pensionisten wünschen Ihnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Prosit 2019!



glasereiwinter

Ges.m.b.H.

**Ganzglasanlagen | Küchenrückwände
Duschverglasungen | Glasbrüstungen
Spiegel | Dach- und Wintergartenverglasungen**

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/2567
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen nach Maß

Schöne Kneipptage 2018

Der Kneipp-Aktiv-Club Golling konnte heuer viele Aktivitäten anbieten:



Unter anderem eine Ausfahrt mit Privat-PKWs. Es führte uns Herr Leopold Zemliczka. Es war eine gelungene Wanderung am Kollmitzberg. Bei schönem Wetter marschierten wir durch das hügelige Mostviertel. Es gab eine wunderbare Aussicht über Wiesen, Felder und Wälder. Es bewahrheitete sich, dass es gut tut, in der freien Natur zu sein. Oben am Kollmitzberg besichtigen wir eine sehr alte und schöne Kirche. Zum Abschluss machten wir eine Einkehr bei vorzüglichem Essen und gemütlichem Beisammensein. Die nächste Auswärtstour war ein Wien-Tag, unter der Reisebegleitung von Herrn Alfred Schweiger. Wir fuhren mit dem Zug, der Straßenbahn und der U-Bahn. Als Erstes erlebten wir eine Führung am Zentralfriedhof und waren sehr beeindruckt von den Ehrengräbern, wie Zilk, Grete Donald, Beethoven, Strauss, Curd Jürgens, Falco, Udo Jürgens und vielen anderen. Auch die Kirche dort ist sehenswert, sie wurde unter Bgm. Helmut Zilk auf das Schönste restauriert. Nach einem Mittagessen ging es zum sehr modern und großzügig eingerichteten Hauptbahnhof. Wir besuchten auch noch die Donauinsel und sahen das moderne Wien wie die UNO City, den CD Tower mit der kolossalen Sky Line in diesem Bezirk.



An diesen beiden Tagen erlebten wir, wie schön es ist, etwas gemeinsam zu erleben. Wir danken denen, die sich für das Gelingen dieser Ausflüge bemüht haben.

*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch
ins neue Jahr
Vorsitzende Berta Rabl*

Terminplanung 1. Halbjahr 2019

Kneipp Aktiv-Club Golling und Umgebung

06.01.2019 Kneipp Dreikönigswanderung, Hagenweg – Pöchlarn. Treffpunkt 13 Uhr Kichenplatz Golling, festes Schuhwerk und Walkingstöcke mitnehmen. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Abschließend Einkehr im Orndinger Dorfwirtshaus.

09.01.2019 Mittwoch, Beginn der Kneippgymnastik für Damen und Herren mit Fr. Renate Hinterndorfer in der Volksschule Golling, jeweils Mittwoch um 19 Uhr, Kosten für Mitglieder 2,50 und Nichtmitglieder 3,- Euro. Matten und Turnschuhe mitnehmen.

09.01.2019 bis 10.04.2019 Kneipp-Kleinkinderturnen mit Eltern oder Großeltern für Kinder von 3-6 Jahren mit Kindergartenpädagogin Fr. Martina Fuchs Tel. Nr. 0676/7251975, jeweils Mittwoch 16 bis 17.30 Uhr im Turnsaal der VS Golling, Kosten pro Einheit 2,50 €, bequeme Kleidung und Turnschuhe für alle erforderlich.

18.02.2019 Montag, Kneipp Hatha-Yoga bringt „Körper Geist und Seele in Harmonie“ und führt zur inneren Ruhe und Stressresistenz. Montag um 19 Uhr, 5 Mal durchgehend bis 18.03.2019 im Turnsaal der Volksschule Golling. Leitung Dipl. Yogatrainerin Fr. Leopoldine Fischer, Kosten 45,- € für Kneippfreunde, für Kneippmitglieder 42,- € Mitzubringen: Matte, Decke, bequeme Kleidung und Trinkflasche. Anmelden bei Fr. Leopoldine Fischer Tel. Nr. 0660/45 99 218.

05.03.2019 Kneipp Faschingdienstag im Pfarrzentrum Golling. Wir empfangen ab ca. 11 Uhr in Verkleidung die Volksschul- und wenn möglich auch die Kindergartenkinder vor dem Pfarrzentrum in Golling. Es werden Getränke und ein kleiner Imbiss angeboten. Die Kinder machen mit den Lehrkräften eine kleine Faschingsvorführung. Wir laden Eltern und auch andere froh gestimmte Gollinger und Gollingerinnen dazu herzlich ein.

25.03.2019 bis 15.04.2019 jeweils Montag Kneipp-Qigong für Damen und Herren mit Frau Monika Macsek (Physiotherapeuten und Qigonglehrerin) in der Zeit von 19 bis 20 Uhr im Turnsaal der Volksschule Golling. 4 Abende, Kosten für gesamten Block 32,- € für Kneippmitglieder 30,- €

28.03.2019 Donnerstag Thermenfahrt nach Geinberg mit Fa. Kerschner. Zustieg Gramel in Pöchlarn um 7 Uhr. Unter 10 Personen Zustieg beim Bahnhof Ybbs-Kemmelbach. Anmeldung und Verrechnung bei Fa. Kerschner Fr. Hiesberger Tel. 02755 22 65 210 unter Kneippverein Golling.

28.04.2019 Kneipp Mostbaublütenwanderung am Sonntagberg, Treffpunkt 13 Uhr am Kirchenplatz Golling, festes Schuhwerk und Walkingstöcke mitnehmen. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Anschließend Einkehr in einem Gasthaus. Bei Schlechtwetter – Kornkreismuseum in Kematen. Anschließend gemütliches Beisammensein bei einer Jause.

17.05.2019 Fest zur 50 Jahrfeier Markterhebung der Markt-gemeinde Golling.

30.05.2019 Donnerstag Christi-Himmelfahrt – Kneipp Wanderung am Bierweg in Gaming. Treffpunkt 13 Uhr am Kirchenplatz Golling, festes Schuhwerk und Walkingstöcke mitnehmen. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Zum Abschluss gemütliche Einkehr in einem Gasthaus.

Polizeiinspektion Pöchlarn

Dämmerungseinbrüche

Da erfahrungsgemäß jährlich mit Dämmerungseinbrüchen gerechnet werden muss, ergeht zur Erinnerung folgende Bürgerinformation:

- Einbruchszeiten – **zwischen 16.00 und 20.00 Uhr**
- Täter suchen Tatobjekt, wo **k e i n** Licht brennt
- Gestohlen werden Bargeld, Schmuck, Handy, Notebook udgl.

Schützende Maßnahmen:

- **Viel Licht brennen lassen** – möglichst im Innen- und Außenbereich
- **Bei längerer Abwesenheit – Nachbarn ersuchen, dass Post aus Briefkästen entfernt wird**
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Gegenstände, welche als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfen dienen könnten, im Garten liegen lassen**
- **Lüften nur, wenn man zu Hause ist** (ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden).

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Kriminalpolizeiliche Beratung seitens der Polizei in Anspruch zu nehmen – Bezirkspolizeikommando Melk – Tel. 059133/3130-304 od. 0664/3230198 (kostenlose, objektive Beratung im Hinblick auf Sicherungseinrichtungen).

Wenn man bemerkt, dass eingebrochen wurde:

- Haus/Wohnung nicht mehr betreten – **Polizei notruf 133 od. 112** – Eintreffen der Polizei abwarten
- Ist man bereits im Haus – nichts verändern/berühren – **Polizei notruf 133 oder 112**

Konfrontation mit Einbrechern:

- Sich bemerkbar machen
- Signale der Anwesenheit geben (Licht aufdrehen, Lärm machen)
- Den Eindruck erwecken, dass mehrere Personen zu Hause sind (Namen rufen - „Karl, Franz kommt her!“)
- Täter Flucht ermöglichen, Fluchtweg freihalten
- Keinen Helden spielen – Fahnden nach Tätern ist Polizeiarbeit!
- Bedenken, dass der Täter bewaffnet sein könnte
- **Polizei rufen! Notruf 133 oder 112**

Ersuchen seitens der Polizei – alle verdächtigen Wahrnehmungen bitte der nächstgelegenen Polizeidienststelle melden/bekannt geben.

Ihre Angaben/Mitteilungen werden vertraulich behandelt, durch Ihre Mitarbeit kann ein erheblicher Teil der Fälle geklärt werden.

Parkverhalten

Aus gegebenem Anlass möchte ich zum Parkverhalten zahlreicher KFZ-Lenker Stellung nehmen und, stellvertretend für generell verkehrswidriges Abstellen von KFZ, zu einigen speziellen Varianten Denkanstöße geben.

Beim Abstellen/Parken eines KFZ in Engstellen von Straßenzügen ist darauf zu achten, dass die angebrachten Bodenmarkierungen für den ruhenden Verkehr genau beachtet werden. Ein undiszipliniertes Parken in einem solchen Bereich kann unter Umständen fatale Folgen haben, wenn z. B. erforderlichenfalls KFZ der Feuerwehr am Zufahren zu einem Einsatzort gehindert werden. Dieser Umstand wäre jedenfalls zu bedenken!

Von Lenkern, welche wegen Halten/Parken auf dem Gehsteig beanstandet werden, hört man immer wieder das Argument, „eh nur kurz stehen zu bleiben“ etc. Hierzu wird zu bedenken gegeben, dass man diesen Umstand von den unterschiedlichen Seiten betrachten sollte, dann würde man oft zu einer anderen Einstellung kommen.

Es ist nämlich sicher nicht zumutbar, wenn jemand auf dem Gehsteig mit einem Rollstuhl fährt oder einen Kinderwagen schiebt und auf die Fahrbahn ausweichen muss, weil der Gehsteig z.B. durch abgestellte KFZ verstellt ist. Die damit verbundene exorbitante Gefährdung der erwähnten Gehsteigbenützer braucht wohl nicht näher erläutert werden. Nun stelle man sich vor, man sei selber z.B. der Rollstuhlfahrer oder jene Mutter, welche den Kinderwagen schiebt! Aus meiner Sicht handelt es sich bei der erwähnten Übertretung deshalb um kein Bagatelldelikt und es muss von einer konsequenten Ahndung ausgegangen werden.

Geldbörsendiebstähle in Einkaufsmärkten:

Da sich die Geldbörsendiebstähle in Einkaufsmärkten im Bezirk massiv häufen werden anschließend einige einschlägige Verhaltensregeln bei Einkäufen näher gebracht:

Deponieren Sie bei Einkäufen ihre Geldbörse nie in einem Behältnis (Handtasche etc.) und verwahren dieses im Einkaufswagen / Einkaufskorb; auch dann nicht, wenn die Handtasche etc. verschlossen (Zippverschluss, Magnetverschluss etc.) ist.

Spezialisierte Täter warten nur darauf, dass Sie sich einige Schritte von Ihrem Einkaufswagen entfernen (selbst wenn sie meinen, dass Sie den Einkaufswagen in Sichtweite haben) und schlagen dann zu. Innerhalb weniger Augenblicke öffnen die geschulten Täter den Zippverschluss etc. Ihrer Handtasche und entwenden die darin befindliche Geldbörse, ohne dass Sie es merken. Verwahren Sie Ihre Geldbörse möglichst in einer Innentasche im vorderen Bereich Ihrer Jacke. Sollte dies nicht möglich sein und die Geldbörse in einer Handtasche verwahrt werden, so tragen Sie jedenfalls die Handtasche umgehängt am Körper, möglichst im vorderen Bereich bzw. den Verschluss nach innen gewandt.

Letztendlich wird angemerkt, dass die Gefahr, in einem Kaufhaus bestohlen zu werden, von den Bürgern schwer unterschätzt wird.

Abschließend möchte ich noch allen Bürgern eine ruhige, besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019 wünschen.

Polizeiinspektion Pöchlarn
Der Dienststellenleiter:
Gerhard Hartl, KI

Kirche und Pfarrzentrum Golling – Orte des gemeinsamen Feierns und der Begegnung

Jede Gemeinschaft braucht Orte, an denen sie sich (gerne) trifft und an denen Gemeinschaft durch Begegnung wachsen kann. Die Pfarre Golling versteht sich als solcher Ort, an dem Begegnung untereinander und Begegnung mit Gott ermöglicht und gefördert wird.

So verschieden die Menschen sind, so verschieden waren auch die Anlässe, zu denen Menschen im nun zu Ende gehenden Jahr 2018 in der Kirche, im Pfarrzentrum und darüber hinaus zusammengekommen sind:

Zuallererst versammelten sich Sonntag für Sonntag Menschen in der Kirche um auf Gottes Wort zu hören und in der Mitfeier der Sonntagsmesse und der monatlichen Wortgottesfeiern Orientierung, Kraft und Freude für ihren Lebensweg zu suchen und zu finden. Besonders wichtig waren die Feste und Feiern im Laufes des Kirchenjahres (Fastenzeit, Palmsonntag, Karwoche u. Ostern, Pfingsten, Fronleichnam, Erntedank, Advent u. Weihnachten), die Familienmessen, die Taufen, eine Hochzeit und die Trauergottesdienste, bei denen die Begegnung untereinander und mit Gott noch eine zusätzliche Dimension erhielt. Als Höhepunkte des gemeinsamen Feierns in der Kirche sind im Jahr 2018 die Osternachtfeier (31. März), die Erstkommunion (5. Mai), das Pfarrfest (17. Juni), das Erntedankfest (30. September) und die Familienmette (24. Dez.) zu nennen. Zum Gelingen dieser Feiern trugen wesentlich die Organisten, der Kir-



Erntedankfest

Foto: Dietmar Rabl

chenchor und die Ministranten-Singgruppe bei, die von Instrumentalisten tatkräftig unterstützt wurden.

Begegnung bei gottesdienstlichen Feiern in der Kirche wird positive Auswirkungen auf das Zusammenleben im alltäglichen Leben haben. Um diese zu unterstützen und zu fördern, war der Pfarrsaal Golling Begegnungsort bei vielen Veranstaltungen: Sternsingertreffen, Elternabend am Beginn der Erstkommunionvorbereitung, Pfarrgemeinderatsabende, Pfarrkirchenratssitzungen, Erstkommunion-Vorbereitungsstunden, Faschingsfeier, Fastensuppenessen, Ministranten-Übernachtung im Pfarrsaal, Osteragape, Vortrag des Kath. Bildungswerkes über die Vielfalt des Christentums in Österreich, Advent-

kranzbinden, Nikolausfeier und Seniorenadventfeier.

Häufiger noch wurde der Pfarrsaal Begegnungsort bei den zahlreichen Ministrantenstunden, Kirchenchorproben und Stricktreffunden, die über das ganze Jahr verteilt Fertigkeiten und Wissen vermittelten, Gemeinschaft und Sinn stifteten und viel Freude schenkten.

Örtlich nicht im Pfarrzentrum, doch inhaltlich eng mit der Pfarre verbunden, traf sich fast monatlich die pfarrliche Männerrunde, um sich mit religiösen, kirchlichen und gesellschaftlichen Themen zu beschäftigen, die Gemeinschaft zu vertiefen und eine Herbergsuche-Wanderung im Advent vorzubereiten und durchzuführen.

Am Ende dieses Jahres möchten wir uns deshalb bei allen sehr herzlich bedanken, die durch ihre Mitarbeit und ihre Spenden dazu beigetragen haben, dass unsere Kirche und unser Pfarrzentrum ein Ort des gemeinsamen Feierns und der Begegnung sein konnte und auch in Zukunft sein kann.



Palmsonntag

Foto: Franz Saffertmüller

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viele gute Begegnungen
im Neuen Jahr
wünschen*

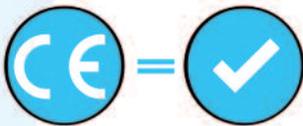
*Pfarrer Leopold Pitzl,
Pfarrassistent Franz Saffertmüller
und die Pfarrgemeinde-
und Pfarrkirchenräte
der Pfarre Golling*



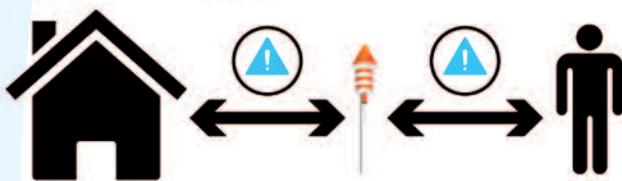
Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

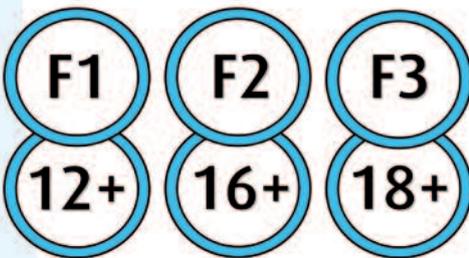
Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfliegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzen – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:



Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!



Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks. Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.



Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien:

- F1** – mindestens 12 Jahre;
- F2** – mindestens 16 Jahre;
- F3** – mindestens 18 Jahre;
- F4** – nur mit Fachkenntnis!

Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- ▲ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ▲ Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier in's Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ▲ Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ▲ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ▲ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ein Platzerl, wo sie sich verstecken kann



Gesegnete Weihnacht und einen High-Speed-Rutsch ins Jahr 2019



Erfolgsstatistik 2018:

Sasendorf, Weinzierl, Zendorf, Windschnur/Thal, Prinzersdorf, Groß Sierning,
Haunoldstein, Osterburg, Neuhofen, Mauer, Klein Pöchlarn, Annastift,
Neustift, Krummnußbaum

Herzlich willkommen im CATV-Glasfasernetz und
DANKE allen „Mitpackern“ und Kunden!

CATV 

kabel-tv. internet. telefonie.